

Liebe Gründungsbegeisterte,

herzlich willkommen zu einer neuen Ausgabe des Newsletters für Entrepreneurship der Universität Stuttgart. Du wolltest schon immer wissen, wie man ein Startup gründet und du hast vielleicht schon eine gute Idee? Dann mach mit bei AWAKE – In acht Wochen zum Startup! Die Veranstaltung ist offen für Studierende, Doktoranden und Externe. Wie immer haben wir noch viele weitere spannenden Wettbewerbe, Veranstaltungen und Jobangebote für euch zusammengestellt. Viel Spaß beim Lesen!

Ihr habt Fragen, Anregungen, Lob oder Kritik bezüglich des Newsletters? Schreibt eine Mail an melanie.minderjahn@eni.uni-stuttgart.de. Ebenso nehmen wir über diesen Weg gerne Themenvorschläge für kommende Newsletter entgegen. Schaut auch gerne bei unseren [News auf der Website des Instituts für Entrepreneurship und Innovationsforschung](#) (kurz ENI) der Uni Stuttgart vorbei, hier findet ihr immer aktuelle Meldungen. Das Weiterleiten des Newsletters ist immer erwünscht, Weiterempfehlung natürlich auch. Eine Anmeldung ist unter folgendem Link jederzeit möglich: <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/listinfo/startup>

Bleibt gesund und viele Grüße
Euer Entrepreneurship-Team der Universität Stuttgart

News

Besuch aus Nancy: ERPI trifft ENI - ENI trifft ERPI

Vom 01.03. - 02.03. hatte das ENI das Vergnügen, Besuch von der [Equipe de Recherche sur les Processus Innovatifs \(ERPI\)](#) der Université de Lorraine zu bekommen.

Neben einem intensiven Austausch über die jeweiligen Forschungsthemen wurden inspirierende Diskussionen über mögliche Anknüpfungspunkte geführt und erste Ideen für gemeinsame Projekte ausgetauscht - insbesondere in den Bereichen: Zukunft von Innovationsräumen, Kreativität und KI, Prototyping und digitale Technologien.

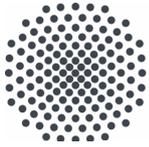
Wir stehen am Anfang einer vielversprechenden Zusammenarbeit zwischen den beiden Teams!

Den ganzen Nachbericht findet ihr unter <https://www.eni.uni-stuttgart.de/institut/aktuelles/meldungen/Besuch-aus-Nancy-ERPI-trifft-ENI---ENI-trifft-ERPI/>

Drei Fragen an Nicolai Adams

1. Bitte stelle dich und deine momentane Tätigkeit kurz vor.

Mein Name ist Nicolai Adams und ich arbeite seit Januar 2023 als Administrative Assistant am Institut für Entrepreneurship und Innovationsforschung (ENI). Meine Aufgabe ist es dafür zu sorgen, dass die internen Abläufe am ENI reibungslos funktionieren. Ich bin daher unter anderem für die Personalverwaltung zuständig und



unterstütze meine Kolleginnen und Kollegen bei der Organisation von Veranstaltungen mit externen Firmen. Außerdem kümmere ich mich als Teil des Gründermotor-Teams um die Budgetverwaltung.

2. Wie bist du zum Thema "Entrepreneurship" gekommen?

Nachdem ich meine Ausbildung zum Kaufmann für Marketingkommunikation in einer Stuttgarter Werbeagentur absolviert hatte, war ich zunächst in sehr unterschiedlichen kaufmännischen Bereichen tätig. Unter anderem arbeitete ich im Verlags- und Gesundheitswesen. Mit dem Thema „Entrepreneurship“ kam ich erst am ENI in Berührung. Hier haben mich dann vor allem das moderne Arbeitsumfeld auf einem Forschungscampus und die vielseitigen ineinandergreifenden Aufgabenbereiche gereizt.

3. Hast du Tipps für Studierende, die sich mit ihrer Studienentscheidung nicht sicher sind?

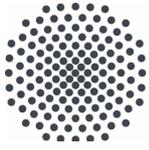
Wer nicht wagt, der nicht gewinnt. Aus eigener Erfahrung kann ich sagen, dass der „richtige“ Berufsweg nicht immer der direkte ist. Manchmal kommt man über Umwege ans Ziel. Ich habe zuerst eine Ausbildung zum Musik- und Sounddesigner abgeschlossen und anschließend begonnen, Audiovisuelle Medien zu studieren. Erst durch die Marketing-Vorlesungen während des Studiums habe ich erkannt, dass ich meine berufliche Zukunft weniger im technischen, sondern vielmehr im kaufmännischen Bereich sehe. Die Studienentscheidung entsprach rückblickend nicht meinen Vorstellungen, sie hat meinen Werdegang aber positiv beeinflusst.

Events, Challenges & More

Jetzt anmelden und dabei sein: **AWAKE - In acht Wochen zum Startup (SQ)**

Anmeldung unter [https://campus.uni-stuttgart.de/cusonline/pl/ui/\\$ctx;design=pl;header=max;lang=de/wbLv.wbShowLVDetail?pStpSpNr=340741&pSpracheNr=1](https://campus.uni-stuttgart.de/cusonline/pl/ui/$ctx;design=pl;header=max;lang=de/wbLv.wbShowLVDetail?pStpSpNr=340741&pSpracheNr=1)

Dieser interdisziplinäre Praxiskurs ist für Studierende, die bei einer fachübergreifenden SQ mehr wollen als nur 3 ECTS-Punkte. In diesem Kurs wollen wir dir eine Möglichkeit eröffnen, dein persönliches Potential bei der Entwicklung eines Start-ups zu entdecken und zu entwickeln. In den ersten fünf Tagen des Programms werden wir uns mit relevanten Kundenproblemen, Customer insights, Teambuilding (du musst kein fertiges Team mitbringen) sowie Design Thinking- und agilen Entwicklungs- und Marktanalyse-Methoden auseinandersetzen. Alles Erlernte wird natürlich sofort in die Praxis umgesetzt und im Prototyping-Prozess werden alle Produktideen direkt am und mit dem Markt von Dir auf den Prüfstand gestellt.



In der folgenden Phase arbeitet ihr in Teams an eurer Start-up Idee weiter, entwerft passende Geschäftsmodelle und feilt an einer wirkungsvollen Präsentation. Bei allen Schritten wirst Du dabei von internen und externen Mentor*innen und erfahrenen Coaches beraten. Zum Abschluss stellt ihr Eure Start-up Konzepte vor Publikum vor und werdet durch eine Jury aus Experten und Expertinnen der Start-up Welt ausgezeichnet.

AWAKE findet zu Beginn des Sommersemesters statt und ist um die Vorlesungen herum organisiert, damit dein Hauptstudium nicht zu kurz kommt. Für Snacks und Getränke ist während allen Veranstaltungen gesorgt.

Melde Dich jetzt an unter: [https://campus.uni-stuttgart.de/cusonline/pl/ui/\\$ctx;design=pl;header=max;lang=de/wbLv.wbShowLVDetail?pStpSpNr=340741&pSpracheNr=1](https://campus.uni-stuttgart.de/cusonline/pl/ui/$ctx;design=pl;header=max;lang=de/wbLv.wbShowLVDetail?pStpSpNr=340741&pSpracheNr=1)

Bei Rückfragen wendet Euch an: kristina.winter@eni.uni-stuttgart.de

P.S. AWAKE ist übrigens auch für Interessierte offen, die keine Möglichkeit der SQ-Anrechnung haben, aber Lust haben mitzumachen und ihre eigene Startup-Idee zu entwickeln. In diesem Fall meldet Euch per Email an (kristina.winter@eni.uni-stuttgart.de).

Neue SQ "AI Prototyping 101: From Idea to Reality" vom ENI und ISTE

Infos unter <https://www.eni.uni-stuttgart.de/institut/aktuelles/meldungen/Nicht-vergessen-Fachuebergreifende-Schlüsselqualifikationen-geoeffnet-ab-dem-27ten-Februar/?k=2>

Du wolltest schon immer wissen, was sich wirklich hinter dem Begriff Künstliche Intelligenz (KI) verbirgt?

Und wie verschiedene KI-Tools zur Lösung alltäglicher oder sogar gesamtgesellschaftlicher Herausforderungen eingesetzt werden können?

Und beides am liebsten praxisnah bzw. hands-on?

Dann könnte die neue Fachübergreifende Schlüsselqualifikation (FüSQ) "AI Prototyping 101: From Idea to Reality" im Sommersemester 2023 genau das Richtige für dich sein.

Hier blicken wir gemeinsam hinter den Blackbox-Begriff "Künstliche Intelligenz", indem wir in Gruppenarbeiten ein Alltagsproblem mit Hilfe von KI-Tools kreativ lösen.

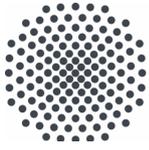
Von der Idee bis zum Produkt begleiten wir dich im universitären Makerspace bei der Entwicklung eines Soft- und/oder Hardware-Prototyps zur Lösung der gestellten Aufgabe.

Interesse geweckt?

Dann melde dich für die neue FüSQ "AI Prototyping 101: From Idea to Reality" im Sommersemester 2023 an!

Weitere Informationen über den Kurs und das Anmeldeverfahren findest du [hier](#).

Bei Fragen wende dich jederzeit gerne an ikileus@eni.uni-stuttgart.de.



Seminar – We can do it! Empowerment von Frauen in Unternehmen im Energiesektor

am 27. März 2023

Anmeldung bis zum 19. März 2023

unter <https://forms.office.com/pages/responsepage.aspx?id=xZU-ZxPQA02e8zUosgMy7QfP12JU5BHix1L4kQTR6hUMVJMSFVKN09MMTBPWkNHQldOWjcyQU s1TS4u>

W4RES ist ein 3-jähriges EU-gefördertes Projekt, das sich zum Ziel gesetzt hat, die Teilhabe von Frauen in der Markteinführung und -nutzung von erneuerbaren Heiz- und Kühllösungen zu erhöhen. Dazu werden verschiedene Unterstützungsmaßnahmen in 8 europäischen Ländern getestet und validiert.

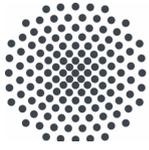
Zu dem Seminar werden Vertreter*innen von Unternehmen oder anderen Organisationen im Energiesektor eingeladen. Das Seminar wird aus einer abwechslungsreichen Mischung von Vorträgen, Diskussionen und praktischen Übungen bestehen. Am Ende steht die Entwicklung eines Aktionsplans für die eigene Organisation, um mehr Gleichberechtigung zu erreichen.

Lunchtalk: Musik und Demokratie - Wie politisch ist Musik?

am 23. März 2023 von 13 bis 14 Uhr

Mehr Infos unter <https://www.uni-stuttgart.de/universitaet/aktuelles/veranstaltung/Lunchtalk-Musik-und-Demokratie---Wie-politisch-ist-Musik/>

Von der Nationalhymne bis zu aufwändig produzierter Filmmusik in Videos der neuen Rechten - Musik kann der Demokratie nützen, aber auch missbraucht werden. Als eigene Sprache wird die Musik oft bezeichnet, sie hat ihre eigenen Vokabeln, um Botschaften zu übermitteln: Stimmungen und Gefühle werden von ihr beeinflusst, Erinnerungen hervorgerufen oder Assoziationen geweckt. Wie beeinflusst diese Sprache die Demokratie? Wie politisch ist Musik? Kann Musik überhaupt frei von Politik sein? Anhand unterschiedlicher Beispiele soll das enge Verhältnis von Musik und Demokratie untersucht werden und in spannende Diskussionen münden.



Artur Fischer Erfinderpreis

Infos und Bewerbung bis zum 28. März 2023 unter <https://www.bwstiftung.de/de/bereiche-programme/forschung/artur-fischer-erfinderpreis>

Prämiert werden Erfindungen privater Erfinder, die besonders innovativ und von großem gesellschaftlichen Nutzen sind, mit bis zu 10.000 Euro. Zusätzlich gibt es den mit 5.000 Euro dotierten „Sonderpreis Ressourcen-Effizienz der Unternehmensgruppe Fischer“. Neben der Anerkennung durch die Preisverleihung bietet der Wettbewerb ein Forum zum Austausch zwischen Erfinder*innen und Unternehmen

Gründungswettbewerb – Digitale Innovationen

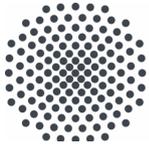
Infos und Bewerbung bis zum 31. März 2023 unter <https://www.de.digital/DIGITAL/Navigation/DE/Gruenderwettbewerb/Mitmachen/Wettbewerbsbedingungen/wettbewerbsbedingungen.html>

Mit dem "Gründungswettbewerb – Digitale Innovationen" prämiert das BMWK - Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz die besten Ideen für innovative Unternehmensgründungen, die auf digitalen Technologien basieren. Nach der Bewerbung erhalten alle Teilnehmenden ein schriftliches Feedback. Die besten Teilnehmenden erhalten als „Nominierte“ die Möglichkeit, ihre Beiträge nach dem Feedback zu überarbeiten bzw. zu ergänzen und erneut hochzuladen. Die Jury wählt aus diesen Beiträgen die Preisträger*innen aus.

Wettbewerb „KI-Champions Baden-Württemberg“

Infos und Bewerbung bis zum 31. März 2023 unter <https://www.wirtschaft-digital-bw.de/ki-made-in-bw/wettbewerb-ki-champions-bw>

Für den Wettbewerb werden Unternehmen, Forschungseinrichtungen und KI-Cluster gesucht, die an herausragenden KI-Lösungen arbeiten oder sie bereits als innovative KI-basierte Produkte, Dienstleistungen oder Geschäftsmodelle an den Markt gebracht haben. Dabei stehen auch 2023 KI-Lösungen und KI-Innovationen, die einen Beitrag zur Nachhaltigkeit und zum Klimaschutz beitragen, besonders im Vordergrund.



Shepherds für KI-Projekte gesucht

Ausschreibung im Anhang

In diesem Sommersemester bieten das Institut für Entrepreneurship und Innovationsforschung (ENI) und das Institut für Softwaretechnik (ISTE) gemeinsam die neue interdisziplinären Schlüsselqualifikation (FüSQ) "A.I. Prototyping 101: From Idea to Reality" an. In diesem Kurs lernen Studierende aller Fachrichtungen (auch mit geringen oder keinen Vorkenntnissen zu Programmierung und/oder Künstlicher Intelligenz (KI)) die Grundlagen zu Programmierung, KI und den Umgang mit KI-Tools kennen. Die FüSQ findet vom 02. Mai bis 27. Juni 2023 statt. Die Studierendenteams werden dabei von Shepherds unterstützt. Als Shepherd benötigst du Programmierungskenntnisse und Kenntnisse im Umgang mit KI-Tools sowie ca. eine Stunde Zeit pro Woche (Zeitraum: 31. Mai bis 27. Juni 2023), um die Teams bei Fragen zu unterstützen.

Du möchtest gerne Shepherd werden oder hast Fragen? Dann melde dich bei Aidin Azamnouri (aidin.azamnouri@iste.uni-stuttgart.de)

Find your next profession – Jobbörse

ClearGreen sucht Ingenieur (m/w/d) (Maschinenbau)

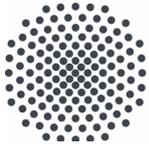
Ausschreibung im Anhang

CleanGreen – die Zukunft der industriellen Reinigung basiert auf nachhaltigen, kompakten Reinigungssystemen. Ökologisch nachhaltig, da wassersparsam, energieeffizient und ohne Chemikalien. Ökonomisch nachhaltig, da Mehrwert fair und auf Augenhöhe mit Kunden und der Natur entsteht.

Für die Leitung der Weiterentwicklung und Produktion von eigens entwickelten Ultra-Hochdruckreinigern bis ca. 1600 bar wird ein Ingenieur idealerweise aus dem Bereich Maschinenbau gesucht. Eintritt als Mitgesellschafter und Ecopreneur möglich.

Zu deinen Aufgaben gehört u.a. die Weiterentwicklung und Umbaumaßnahmen des eigens entwickelten Ultra-Hochdruckreinigers, Anpassungen an Kundenbedarfe und Entwicklung von Innovationen, die technische Aufsicht der Produktion, des Einkaufs und der Wartung sowie die Vorführungen mit Prototypen. Dazu benötigst du u.a. ein abgeschlossenes Studium des Maschinenbaus oder ähnlichen Fachbereichs, Kenntnisse der Regelungstechnik und Elektronik von Vorteil, Bereitschaft zur Einarbeitung in innovative industrielle Reinigungstechnik und gute Kommunikationsfähigkeit.

Bei Interesse, schicke deine Bewerbung an Frau Dr. Christina Timko (dr.chris.timko@gmail.com)



Die ARENA2036 sucht eine*n Projektmanager*in (m/w/d) KI in der Robotik

Ausschreibung unter https://arena2036.de/files/downloads/stellenausschreibungen/2022/2022-10-19_Stellenausschreibung_ProjektmanagerIn-Robotik-KI.pdf

Die ARENA2036 ist eine Innovationsplattform für die Mobilität und Produktion der Zukunft in enger Zusammenarbeit von Industrie und Wissenschaft.

Zu deinen Aufgaben gehört u.a. das Konzipieren und Gestalten von Roboterplattformen zur serviceorientierten Nutzung für Anwendungen in der Produktion mit Hilfe von KI-Methoden, das Entwickeln von eigener Robotik-Hardware sowie die Realisierung von Produktionslösungen mit eigenen Ideen und Entwicklungen.

Dazu benötigst du ein abgeschlossenes technisches Studium, idealerweise mit Promotion und eigenen Publikationen sowie Programmierkenntnisse in Robotersprachen, SPS und gängigen Hochsprachen erforderlich (python, C++ etc.), Erfahrung im Bereich der Robotik und KI sind von Vorteil, auch Neueinsteiger werden berücksichtigt.

Bei Interesse, bewirb dich bei Dr. Clemens Ackermann (personal@arena2036.de)

Das Cyber Valley stellt ein...

Für das Team Communication& Society:

Channel Manager (f/m/d): <https://www.cyber-valley.de/en/jobs/978385>

Content Creator (f/m/d): <https://www.cyber-valley.de/en/jobs/978227>

Für das Team Management & Science:

Executive Assistance (f/m/d): <https://www.cyber-valley.de/en/jobs/996389>

Science Coordinator (f/m/d): <https://www.cyber-valley.de/en/jobs/978902>

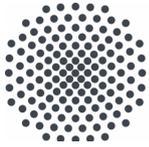
Für das Team Innovation & Economy:

Chief Innovation Officer (f/m/d): <https://www.cyber-valley.de/en/jobs/978876>

Community Manager Industry Partner (f/m/d): <https://www.cyber-valley.de/en/jobs/978879>

Community Manager Investor Network (f/m/d): <https://www.cyber-valley.de/en/jobs/978886>

Community Manager Start-up Network (f/m/d): <https://www.cyber-valley.de/en/jobs/1012431>



Universität Stuttgart

Die Technologie-Lizenz-Büro (TLB) GmbH sucht eine studentische Hilfskraft im Bereich Business Development

Stellenausschreibung unter https://www.tlb.de/fileadmin/user_upload/doc/Stellenangebot-StudentischeHilfskraft2023.pdf

Die Technologie-Lizenz-Büro (TLB) GmbH mit Sitz in Karlsruhe zählt zu den erfolgreichsten Patentverwertungsagenturen in Deutschland und betreut Entwicklungen und Erfindungen aus Universitäten und Hochschulen von der ersten Produktidee über den Patentschutz bis zur Umsetzung und Kommerzialisierung am Markt.

Zu deinen Aufgaben gehört die Unterstützung in aktuellen Projekten bei Erstellung von Business-Cases, Marktrecherchen im Internet und bei der Ausarbeitung von Modellen zur Kommerzialisierung.

Bei Interesse, bewirb dich per Mail unter bewerbung@tlb.de